

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 34.

Dresden, am 13. Mai

1876.

Vierunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 6. Mai 1876.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 407—413. — Entschuldigungen. —
Berathung des Berichts U der II. Deput. über das königl.
Decret Nr. 13, Geldbeschaffung zu Deckung des Bedarfs
des a. o. Budgets 1874/75, und das königl. Decret Nr. 66,
Geldbeschaffung zu Deckung der außerordentlichen Ausgaben
1876/77 betr. — (Bericht U d. II. Deput., s. Beil. 3. d.
Mittheil.: Berichte d. I. K. 3. Bd. S. 253 ff.) — Be-
rathung des Vorberichts Bb der I. Deput. über das königl.
Decret Nr. 26, den Entwurf eines Gesetzes zur Ausfüh-
rung des Reichsgesetzes über den Unterstühungswohn-
sitz betr. (Bericht Bb der I. Deput., s. Beil. 3. d. Mittheil.: Be-
richte der I. K. 1. Bd. S. 261 ff.) — Mündliche Berichte d.
IV. Deput. über a) die Petition der städtischen Collegien
zu Mittweida um Berücksichtigung bei der Wahl eines
Landgerichtssitzes; b) die Petition des Stadtgemeinderaths
zu Elsterberg um Belassung einer offenen Gerichtsstelle, resp.
eines Einzelgerichts das.; c) die Petition der Vertreter der
Stadt Markneukirchen, sowie verschiedener Firmen und Ein-
wohner von dort und Umgegend, die Verlegung eines künf-
tigen Amtsgerichtes nach dort betr. — Anzeigen der IV. De-
putation über a) die Beschwerde Sprangers aus Zwickau,
Rechtsbeugung durch ungerechtes Gerichtsverfahren und b)
die Petition Zarenkow's, die ihm von Justizbehörden zuge-
fügte Vermögensschädigung betr. — Feststellung der Tages-
ordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Geneh-
migung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr
10 Min. in Gegenwart der Herren Staatsminister Frei-
herr von Friesen und von Rostk-Wallwitz,
I. K. (3. Abonnement.)

der Herren königl. Commissare Geh. Reg.-Rath von
Kiesewetter und des Geh. Justizraths Hedrich, so-
wie in Anwesenheit von 30 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre
Plätze einzunehmen, und eröffne hiermit die Sitzung. Den
Vortrag aus der Registrande hat heute Herr Graf von
Könneritz.

(Nr. 407.) Petition der verwitweten Marie Rosine
Halbauer in Werdau, die Abgrenzung ihres Hausgrund-
stückes betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 408.) Bericht der ersten Deputation über einen
vom Herrn Advocat von Schütz gestellten Antrag, Artikel
380b der revidirten Strafproceßordnung betreffend.

Präsident von Zehmen: Gelangt zum Druck und
auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 409.) Anträge zu mündlichen Berichten der
vierten Deputation über

- a) die Petition der Bauunternehmer Gersten und
Genossen um Nachbewilligung auf eine mit dem
Kriegsministerium bedungene Accordsumme,
- b) die Petition der Mitglieder des Bezirkslehrer-
vereins Dresden-Land und mehrerer anderer
Lehrer und Freunde der Schule und des Lehrer-
standes um Gleichstellung der Lehrergehalte in
kleineren mit denen in größeren Orten des Landes,
- c) die Petition einer Anzahl von Erbgrüftbesitzern
in Dederan, Eduard Fiedler und Genossen, die
aus medicinal-polizeilichen Gründen ihnen auf-
erlegten baulichen Abänderungen ihrer Grüfte
auf dem Friedhofe in Dederan betreffend,
- d) den Antrag des Abgeordneten Israel, den Weg-
fall der Führung eines Kirchenbuchduplicates
Seiten der Kirchendiener betreffend.

Präsident von Zehmen: Kommen sämmtlich zum
Druck und auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 410.) Protokoll der Zweiten Kammer vom
1. Mai 1876, Schlußberathung über Bericht H, die
Positionen 23, 24 und 27 des Einnahmehudgets für die
91